

Austritte: (2) Ella Morf (31.12.2022)
Evelyn Martino (31.12.2022)

Todesfall: keiner

Bestand: 54 Mitglieder
- 19 Aktive
- 20 Passive
- 15 Ehrenmitglieder

5. Jahresberichte 2022

Die Jahresberichte der Obfrau und der Technischen Leiterin sind in einem einzigen Dokument zusammengefasst und werden durch Ursina Bivetti und Andrea Hendry abwechselnd verlesen. Untermauert werden die Jahresberichte durch eine auf die Leinwand projizierte Fotoshow.

«Am 5. März starteten wir mit der Frühlings-Platzputzete. Zehn Personen sorgten dafür, dass alles bereit war für die neue Übungssaison. Eine Woche später legten wir mit den Trainings los. 25 Teams in 3 Gruppen nahmen mehr oder weniger regelmässig an den 25 Trainings teil. Dieses Jahr konnten wir 5 neue Anwärter begrüßen, was uns sehr freut.

Nach zwei seltsamen Coronajahren konnten wir endlich wieder von Beginn an normal trainieren. Bis am 2. April der Winter zurückkehrte und wir aufgrund des vielen Schnees einmal pausieren mussten. Zum Glück blieb es bei diesem einen Mal.

Am 27. August lud der Vorstand zu einem speziellen Anlass ein: Beim Bowling wurde mit viel Einsatz um Punkte gekämpft, und beim anschliessenden Pizzaessen konnten wir uns von der Anstrengung erholen. Es war toll, wieder einmal gemütlich zusammen zu sitzen. Vielleicht hat ja wieder einmal jemand Lust, eine Wanderung oder einen Anlass zu organisieren?

Ende Oktober hat die Gruppe von Monika ein abwechslungsreiches Training für alle vorbereitet. Zum Saisonabschluss durften wir in kleinen Gruppen verschiedene coole, unterschiedliche, lustige aber auch anspruchsvolle Aufgaben lösen.

Da es am 5. November regnete, konnte der Herbst-Hüttenputz leider nicht wie geplant durchgeführt werden. Eine Woche später räumte eine kleine Gruppe von 6 Personen das Nötigste auf. Nun ist alles Material wieder sauber und am richtigen Ort verstaut. Das nötige Malen von Schränken, Boxen und Bänke wurde auf den Frühling verschoben.

Danke allen, die uns unser Hobby ermöglichen: zahlende Mitglieder, HelferInnen, Platz- und Materialverantwortliche und Gruppenleiterinnen. Ein besonderes Dankeschön gilt Monika. Sie leitet neben dem Vereinstraining 2x wöchentlich verschiedene Obedience-Gruppen und führte dieses Jahr 2 Junghundekurse durch. Damit hat sie in 15 obligatorischen Kursen schon über 50 TeilnehmerInnen begleitet!

Nun hoffen wir, dass ihr auch im 2023 wieder mit dabei seid und uns unterstützt, auch wenn es voraussichtlich umständlicher wird: Ab diesem Jahr gilt von 1. April bis 31. Juli eine allgemeine Leinenpflicht im Wald und in Waldesnähe – was uns mit dem Übungsplatz Moosweid vor eine grosse Herausforderung stellt.»

ABSTIMMUNG:

Die vorliegenden Jahresberichte werden unter Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Abnahme der Jahresrechnung 2022 / Bericht Kontrollstelle / Décharge-Erteilung

Anhand einer PowerPoint-Datei wird die Jahresrechnung präsentiert. Kassier Bernhard Dellsperger vermeldet ein negatives Ergebnis für die Jahresrechnung 2022. Die in Klammern aufgeführten Zahlen beziehen sich auf das Budget 2022:

Der **Gesamtaufwand** beläuft sich auf Fr. 16'028.90 (16'195.00) mit den wesentlichsten Ausgabeposten:

- Entschädigungen Gruppenleiterinnen/Weiterbildung (zus.) Fr. 2'010.00 (1'600)
- Mähen Hundeplatz, extern Fr. 1'485.25 (1'800)
- Vereinsanlässe Fr. 1'255.00 (1'500)
- Betrieb/Unterhalt Platz/Mäher Fr. 1'764.25 (1'500)
- Kursaufwendungen gesamt Fr. 4'421.00 (4'000)

Der **Gesamtertrag** beträgt Fr. 15'460.00 (14'690.00). Dazu die wichtigsten Posten:

- Mitgliederbeiträge Fr. 3'600.00 (3'200)
- Kurseinnahmen (obligatorische Kurse / Obedience) Fr. 8'620.00 (8'000)
- Hüttenwirtschaft Fr. 2'460.00 (2'400)

Der **Aufwandüberschuss** von Fr. 568.90 (1'505) wird dem Eigenkapital belastet.

Der neue **Stand des Eigenkapitals** per 31. Dezember 2022 beträgt Fr. 40'568.67.

Die Revisoren Beatrice Burgermeister und Natalie Stalder haben gemäss Bericht vom 11. Januar 2023 die Vereinsrechnung 2022, umfassend die Gewinn- und Verlustverteilung, in allen Teilen geprüft und für richtig befunden. Der Gruppenversammlung wird die Abnahme der Jahresrechnung beantragt.

ABSTIMMUNG:

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

7. Finanzen

a) Budget 2023

Der Kassier stellt anhand der PowerPoint-Präsentation das Budget 2023 vor.

- Gesamtaufwand Fr. 17'825.00
- Gesamtertrag Fr. 14'220.00

- Aufwandüberschuss Fr. 3'605.00

Die wichtigsten Aufwandsposten beziehen sich auf:

- Fr. 1'600.00 Entschädigungen/Weiterbildung (zus.) für Gruppenleiterinnen
- Fr. 1'500.00 Kosten Unterhalt Hundeplatz (extern)
- Fr. 2'200.00 Vereinsanlässe (Helferessen/Jubiläum/GV)
- Fr. 2'000.00 Anschaffungen Hundeplatz (Einzäunung/Geräte)
- Fr. 1'100.00 Pachtzins/Benützung Strasse
- Fr. 3'700.00 Kursaufwendungen (obligatorische Kurse, Obedience)

Der Kassier weist insbesondere auf die beachtlichen Mehrkosten hin wegen der Einzäunung aufgrund neuer Vorschriften im kantonalen Hundegesetz gestützt auf das revidierte Jagdgesetz.

Die wichtigsten Positionen auf der Einnahmeseite:

- Fr. 3'600.00 Mitgliederbeiträge
- Fr. 7'400.00 Kurse (obligatorische Kurse, Obedience)
- Fr. 2'400.00 Hüttenwirtschaft

Nach kurzer Diskussion und ergänzenden Erläuterungen wird zur Abstimmung geschritten.

ABSTIMMUNG:

Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

b) Festsetzung des Gruppenbeitrags

Der Vorstand beantragt, den Gruppenbeitrag (Übungsbeitrag) unverändert bei Fr. 200.00 zu belassen. Hinzu kommt jeweils der separat zu bezahlende Sektionsbeitrag von Fr. 60.00.

ABSTIMMUNG:

Der vorliegende Antrag für einen Übungsbeitrag von Fr. 200.00 wird einstimmig angenommen.

c) Festsetzung der Ausgabenkompetenz des Vorstandes

Laut Art. 12 «Kompetenzen» der Gruppenstatuten setzt die Gruppengeneralversammlung (GV) die Ausgabenkompetenz des Vorstandes fest. Die bisherige Kompetenz des Vorstandes - bestätigt anlässlich der letzten GV - über jährliche Ausgaben zu entscheiden, beträgt Fr. 5'000.00. Der Vorstand sieht keinen Änderungsbedarf und stellt entsprechend Antrag.

ABSTIMMUNG:

Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes im Vereinsjahr 2023 ist unverändert bei Fr. 5'000.00 zu belassen.

8. Anträge

a) Vorstand:

Es liegen keine weiteren Anträge des Vorstandes vor.

b) Anträge Mitglieder

Gemäss Art. 10 der Gruppenstatuten sind Anträge von Mitgliedern, um gültig zu sein, dem Obmann eingeschrieben bis spätestens 4 Wochen vor dem Termin der Gruppengeneralversammlung einzureichen. Innert der vorgegebenen Frist sind keine Anträge eingegangen.

9. Wahlen

Die Obfrau, als auch die übrigen Mitglieder des Vorstandes, ausgenommen Kassier Bernhard Dellsperger, stellen sich für ein weiteres Jahr zur Wiederwahl. Als Nachfolgerin für den Posten des Kassiers stellt sich Natalie Stalder zur Verfügung. Deshalb werden folgende Abstimmungen durchgeführt:

a) Obfrau

ABSTIMMUNG:

Einstimmig und unter Applaus wird Ursina Bivetti als Obfrau wiedergewählt.

b1) Kassier (neu)

ABSTIMMUNG:

Unter grossem Applaus wird Natalie Stalder einstimmig zum neuen Kassier gewählt.

b2) Rest des Vorstandes

ABSTIMMUNG:

Die übrigen Vorstandsmitglieder werden in globo ohne Gegenstimme wiedergewählt.

Somit setzt sich der Vorstand 2023 neu wie folgt zusammen:

- Ursina Bivetti, Obfrau
- Natalie Stalder, Kassier
- Andrea Hendry, Technische Leiterin
- Monika Rancati, Beisitzerin
- Kurt Utzinger, Aktuar

c) Technische Kommission

Die Mitglieder der Technischen Kommission stellen sich zur Wiederwahl. Damit erklärt sich die Versammlung einstimmig einverstanden. Die unveränderte Zusammensetzung sieht somit wie folgt aus:

- Andrea Hendry (von Amtes wegen)
- Josy Birri
- Aldo Rancati

d) Revisoren

Gemäss Art. 22, Ziff. 1 und 2 der Gruppenstatuten vom 15. Januar 2021 scheidet Beatrice Burgermeister als 1. Revisor aus. Der bisherige 2. Revisor, Natalie Stalder, kann aber nicht automatisch nachrutschen, da sie neu zum Kassier gewählt wurde. Der bisherige 3. Revisor, Roland Bruggmann, würde zum 2. Revisor, wird nun aber durch die Wahl des 2. Revisors zum Kassier als 1. Revisor vorgeschlagen. Als 2. Revisor stellen sich Tanja Zimmermann und als Ersatzrevisor Janine Rancati freiwillig zur Verfügung.

Somit sind zu wählen

- Roland Bruggmann, 1. Revisor
- Tanja Zimmermann, 2. Revisor
- Janine Rancati, Ersatzrevisor

ABSTIMMUNG:

Die neu zusammengesetzte Kontrollstelle, d.h. Roland Bruggmann, Tanja Zimmermann und Janine Rancati, werden mit Applaus gewählt.

10. Ehrungen

Unter diesem Traktandum werden die nachfolgenden Ehrungen vorgenommen:

a) Bernhard Dellsperger, Kassier

Die Obfrau, Ursina Bivetti, würdigt den abtretenden Kassier und verdankt seine sehr gute Arbeit. Bernhard hat sein Amt im Jahre 2016 (Wahl an der 43. GV vom 15. Januar) angetreten. Bei seiner Tätigkeit war die

berufliche Erfahrung im Finanzwesen einer Gemeinde stark spürbar: akribische Buchführung, Aufzeigung von Zusammenhängen und möglichen Auswirkungen sowie die mustergültige Darstellung und Präsentation in Listen und Tabellen, machten es im Vorstand selbst buchhalterisch wenig Begabten nicht schwer, die Materie zu begreifen. Der Vorstand mag es ihm gönnen, dass Bernhard in Zukunft wieder mehr seinen Hobbys frönen kann. Dem abtretenden Vorstandsmitglied werden Gutscheine von Decathlon und Pizzeria sowie eine Flasche Wein und ein graviertes Sackmesser übergeben.

b) Gruppenleiter / Entschädigungen

Bernhard Dellsperger hat die Entschädigungen für die Gruppenleiterinnen (Monika Rancati, Ursina Bivetti, Andrea Hendry) und den Hüttendienst (Laura Bergamini) in Kuverts abgepackt und verteilt diese den anwesenden Personen. Die genannten Personen erhalten als kleines Präsent für ihren tollen Einsatz während des ganzen Jahres je eine Risottomischung mit Kochanleitung. Verdankt wird auch die wie immer unermüdliche Arbeit von Kurt Utzinger, und zwar mit einer «doppelten» Flasche Wein.

c) Interne Clubmeisterschaft (ICM)

Die Interne Clubmeisterschaft hat zum Ziel, regelmässige Trainingsbesuche, gute Prüfungsergebnisse sowie die Teilnahme an Anlässen, Wettkämpfen und Militarys zu würdigen. Die Details für 2022 sehen laut Andrea Hendry dazu wie folgt:

Erfolgreichstes Team:

Massgebend ist das ICM-Reglement vom Juli 2018: «Teilnahmeberechtigt sind alle, die in der Gruppe Wetzikon-Hinwil üben und für die SKG ZO starten. Für die Rangierung zählen 2 Prüfungen oder 1 Prüfung und 1 Mehrkampf nach gültiger PO, IPO oder KAMO (Obedience). Gewertet werden die erreichten Punkte in Prozent zum möglichen Maximum, zuzüglich Bonus für die Stufe 2 4% und für die Stufe 3 8%. Der Sieger erhält einen speziellen Preis. Zudem erhalten alle Klassierten einen kleinen Preis.»

Leider gab es im Jahr 2022 von niemandem zwei Resultate zu notieren. Deshalb kann erstmals kein erfolgreichstes Team ausgezeichnet werden. Die beste Prüfung haben Rolf Weber + Ria abgelegt, im BH3 mit 252 Pkt.

Aktivstes Team:

Für die Rangierung zählen die Teilnahme an den offiziellen Übungen und Anlässen unserer Gruppe sowie die Vertretung unseres Vereins an Wettkämpfen und Militarys.

1. Ursina Bivetti + Jamie	46 Punkte
2. Monika Rancati + Ravi	28 Punkte
Andrea Hendry + Shima/Deja	28 Punkte
3. Roland Bruggmann + Snoopy	27 Punkte
4. Tanja Zimmermann + Leika	26 Punkte

11. Verschiedenes

Hundegesetz: Neue Vorschriften ab 1. Januar 2023

Ehrenmitglied Richard Burri (Jäger und Jagdaufseher) informiert über die neuen Vorschriften, die gemäss einer uns zugestellten Information des kantonalen Veterinäramtes wie folgt lauten:

«Auf den 1. Januar 2023 ist das neue kantonale Jagdgesetz in Kraft gesetzt worden. Darin (Anmerkung Aktuar: § 41) ist auch eine Änderung im Hundegesetz festgehalten, welche ebenfalls seit Anfang Jahr gilt.

Leinenpflicht im Wald und am Waldrand

Diese Änderung im Hundegesetz (Anmerkung Aktuar: § 11, lit. e) betrifft die Leinenpflicht für Hunde: Neu gilt im Wald und am Waldrand jeweils vom 1. April bis zum 31. Juli eine Leinenpflicht. Als Waldrand wird dabei eine Zone von bis zu 50 Metern Distanz zum Wald definiert. Von dieser Leinenpflicht ausgenommen sind Jagd-, Rettungs- und Diensthunde beim Einsatz und bei der Ausbildung (nur während einer Ausbildungssequenz). Der genaue Wortlaut dazu, wie Jagd-, Rettungs- und Diensthunde definiert sind, sollte bis spätestens Ende Februar bestimmt sein.

Für Hundeplätze im Wald und an Waldrändern bedeutet die Leinenpflicht während der Brut- und Setzzeit, dass die Hunde auf dem Hundeplatz während der Zeit vom 1. April bis am 31. Juli an der Leine zu führen sind oder der Hundeplatz so eingezäunt werden muss, dass kein Hund vom Hundeplatz entweichen kann. Temporäre Zäune (z. B. Flexinetze) müssen dafür fachgerecht aufgestellt werden. Sobald sie nicht mehr benötigt werden, müssen sie unverzüglich abgebrochen werden. Für Hundeschulen ohne feste Umzäunung bedeutet dies, dass sie die temporäre Umzäunung nach jedem Gebrauch abbauen und beim nächsten Einsatz wieder aufbauen müssen.

Um die Hundehaltenden auf die Leinenpflicht während der Brut- und Setzzeit zu sensibilisieren, werden wir gemeinsam mit der Jagd- und Fischereiverwaltung (JFV) einen Flyer zur Leinenpflicht erarbeiten. Diesen Flyer stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung, damit Sie ihn während der Hundekurse auflegen und die Hundehaltenden proaktiv informieren können. Die Flyer sollten Anfang Februar zur Verfügung stehen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie Interesse haben, dann werden wir Ihnen zirka 50 Stück zustellen. Im Weiteren werden wir ebenfalls gemeinsam mit der JFV zu diesem Thema ein Merkblatt erarbeiten und Ihnen zur Verfügung stellen. Das Merkblatt dürfte Anfangs März abrufbar sein.»

Richard Burri weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften mit Fr. 60.00 gebüsst werden. Ferner, dass die unangenehme Aufgabe der Erteilung von Bussen den Jagdaufsehern obliege. Wie das Problem einer flexiblen Einzäunung unseres Platzes ausgeführt werden könnte, orientieren Andrea Hendry und Bernhard Dellsperger. Dazu entspannt sich eine längere Diskussion. Unter den trainierenden Hundehaltenden herrscht alles andere als Freude ob der neuen Vorschriften. Der Vorstand wird alles daransetzen, eine Lösung zu finden, die ein normales Hundetraining, auch für das Obedience, nicht übermässig einschränkt und mit vertretbarem Aufwand verbunden ist.

Schluss der Versammlung: 21.10 Uhr

SKG ZO Wetzikon-Hinwil

Ursina Bivetti
Obfrau

Kurt Utzinger
Aktuar

Wetzikon, 20. Januar 2023 / 8. Februar 2023

(P.S. Aus Gründen des Persönlichkeits-/Datenschutzes wird das Protokoll ohne Unterschrift publiziert)